



# INFORMATIONSVORANSTALTUNG ERSATZNEUBAU DER SCHÖNFLIEßER BRÜCKE

Senatsverwaltung für Mobilität, verkehr, Klimaschutz und Umwelt  
Abteilung Tiefbau, Bereich Brücken-/Ingenieurbau (E/A)

Berlin, 23.06.2026

Senatsverwaltung  
für Mobilität, Verkehr,  
Klimaschutz und Umwelt

**BERLIN**



Bild: SenMVKU

# ABLAUF / TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
4. Brückenplanung
5. Verkehrsanlagen
6. Bauablauf
7. Logistik
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde



# ABLAUF / TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
4. Brückenplanung
5. Verkehrsanlagen
6. Bauablauf
7. Logistik
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde

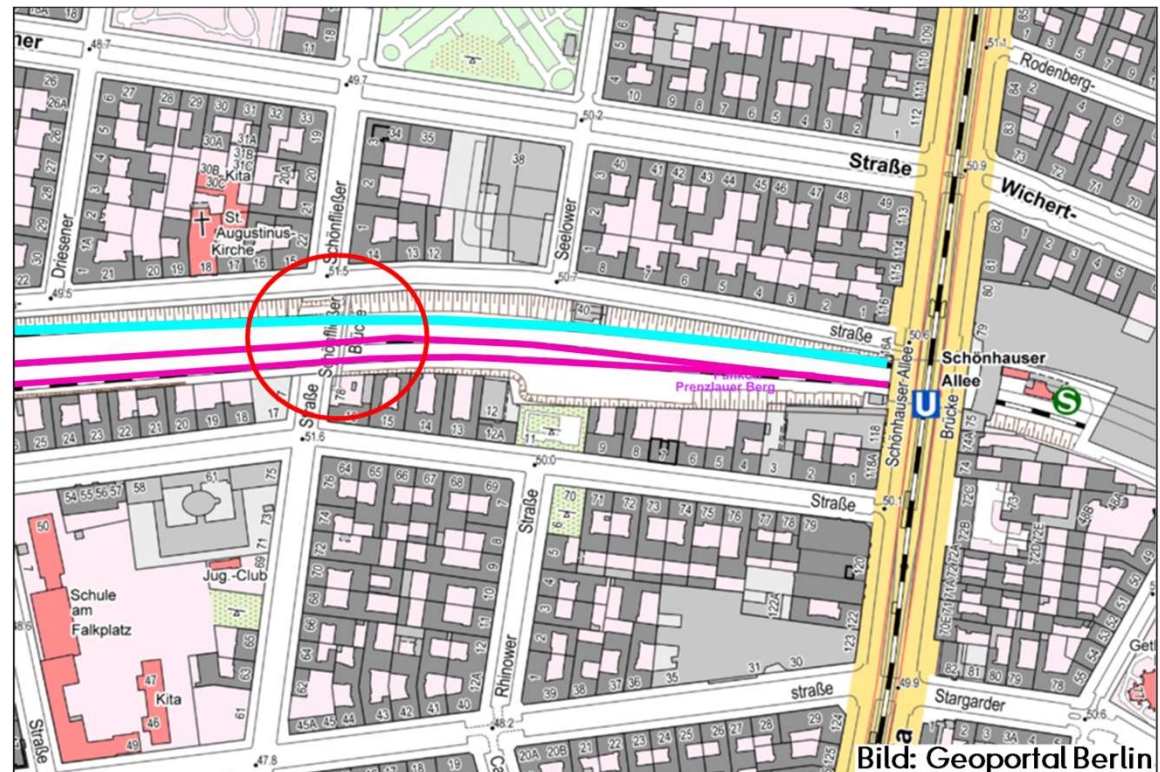


## 2. Einführung

### - Lage -

Bezirk Pankow

- Ortsteil Prenzlauer Berg
- Zwischen Nordischem Viertel und Gleimviertel
- Kreuzung mit S-Bahn (Ring) und Fernbahn der DB AG (Strecken 6020 und 6170)
- Dicht besiedeltes Viertel mit rund 13.825 Einwohner\*innen/km<sup>2</sup>



## 2. Einführung

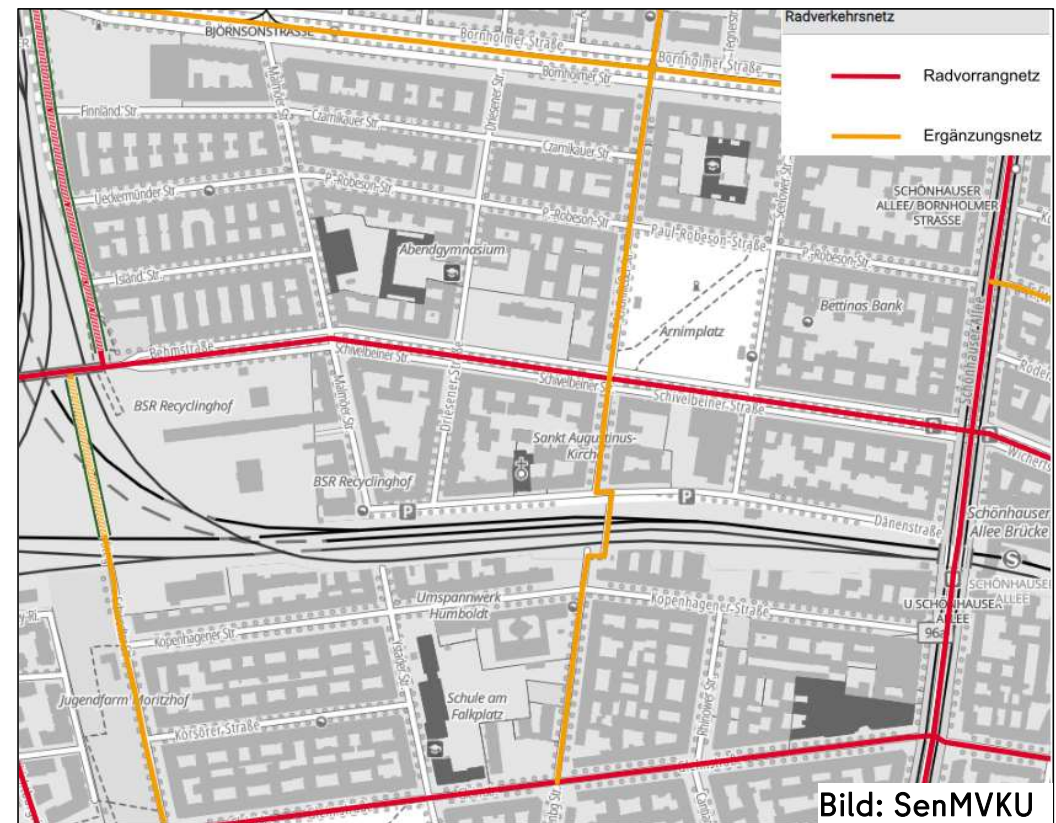
### - Anlass und Ziele der Gesamtmaßnahme -

- Schaffung einer neuen Radwegverbindung
- Verbesserung Quartierverbindung, Reduzierung der Trennwirkung durch den Bahngraben
- Verbesserung Verkehrssicherheit
- Hoher Querungsbedarf durch Fuß- und Radverkehr  
→ kann durch bestehende Brücke nicht sichergestellt werden
- Erneuerungsbedarf der Leitungsbrücke

## 2. Einführung

### - Planungskonzept und Anforderungen -

- Lückenschluss zum **Ergänzungsnetz aus dem Radverkehrsplan**
- Herstellung einer barrierefreien Querung
- Erhöhung der Verkehrssicherheit für den Fuß- und Radverkehr
- Brückenneubau mit regelkonformen Geh- und Radwegbreiten
- Verbesserung der Querungsqualität
- Erhöhung der Notfall- und Havarieversorgung



## 2. Einführung

### - Querungsqualität -

- Schaffung von Klarheit im Stadtraum
- Sichtachsen werden wieder zu Wegeachsen

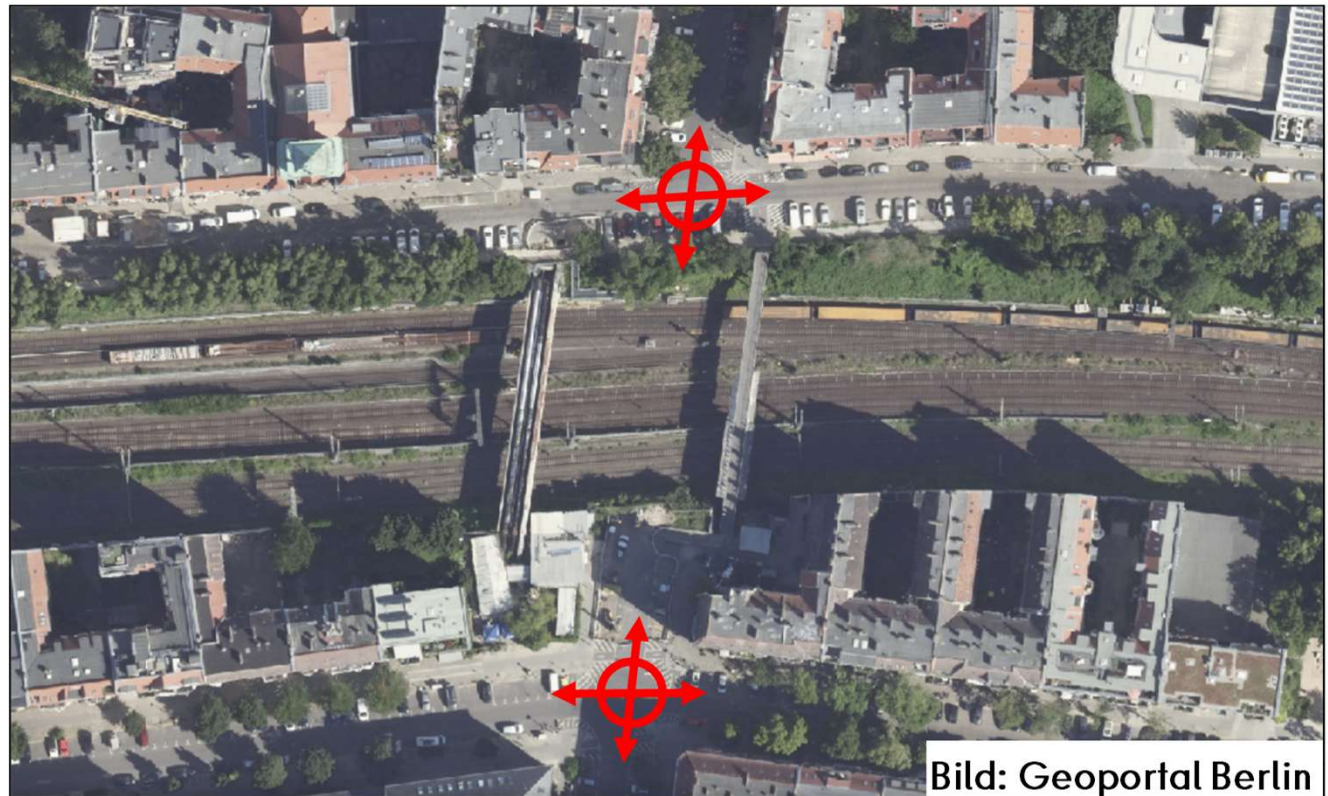
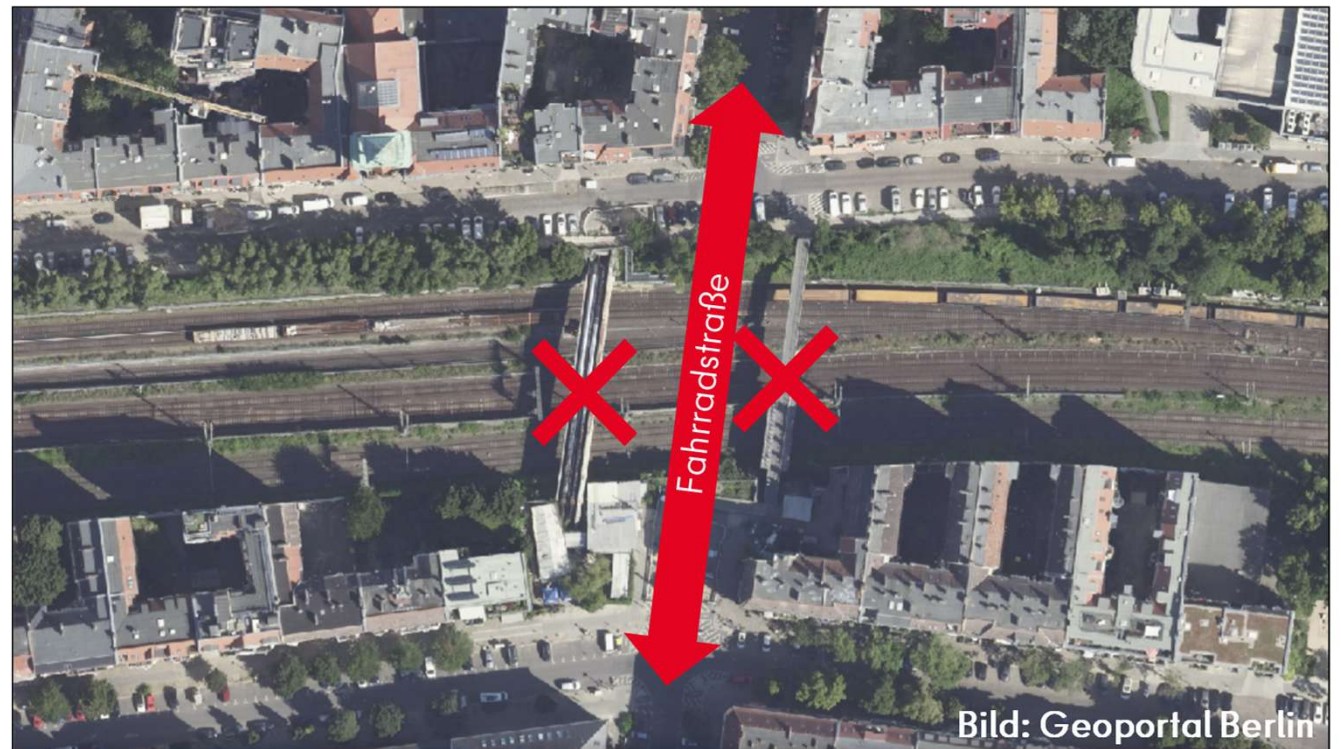


Bild: Geoportal Berlin

## 2. Einführung

### - Querungsqualität -

- Rückbau Fußgängerbrücke
- Rückbau Leitungsbrücke
- Schaffung einer direkten Querung für den Fuß- und Radverkehr



# ABLAUF / TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Einführung
3. **Ausgangssituation**
4. Brückenplanung
5. Verkehrsanlagen
6. Bauablauf
7. Logistik
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde



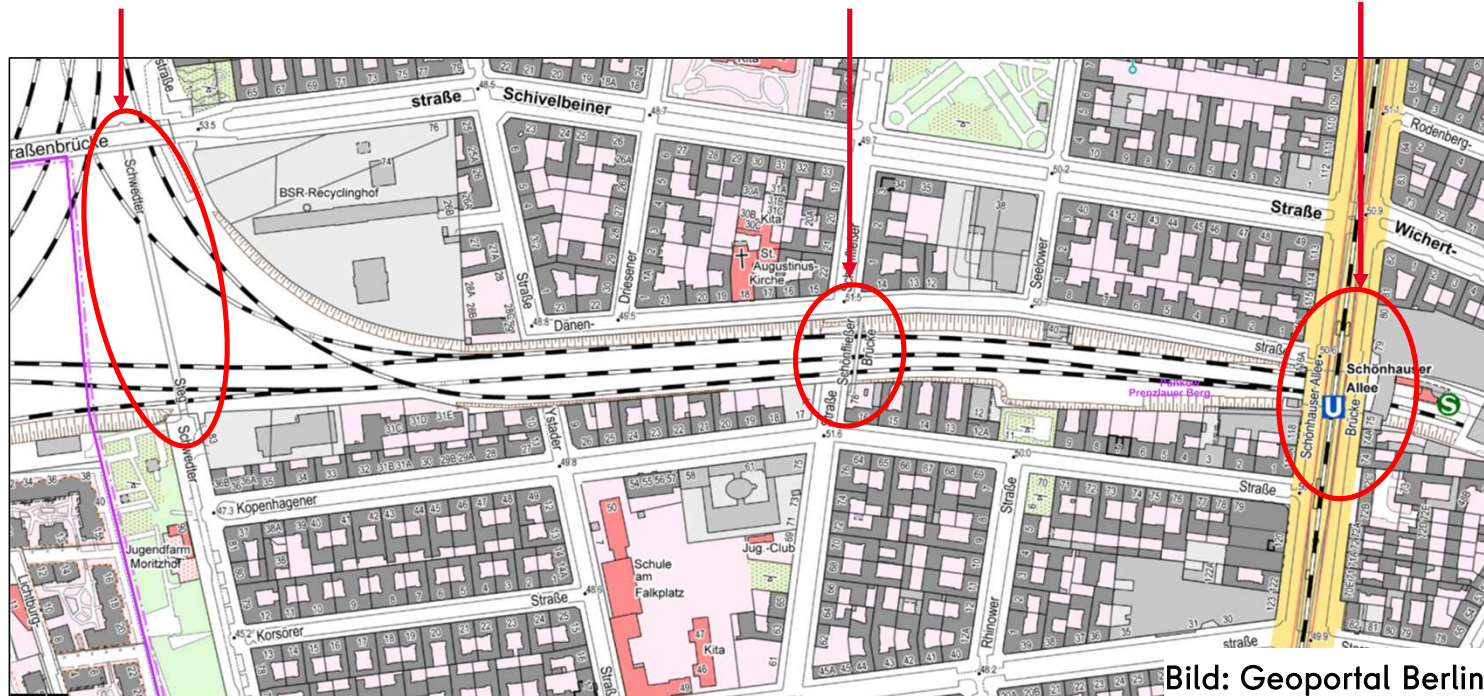
# 3. Ausgangssituation

## - Brücken im Projektumfeld -

Schwedter Steg  
Fuß- und Radverkehr

Schönfließer Brücke  
Fuß- und Radverkehr

Schönhäuser Allee Brücke  
Fuß- und Radverkehr, MIV, ÖPNV



# 3. Ausgangssituation

## - Umfeld -

### Berliner Gründerzeitviertel:

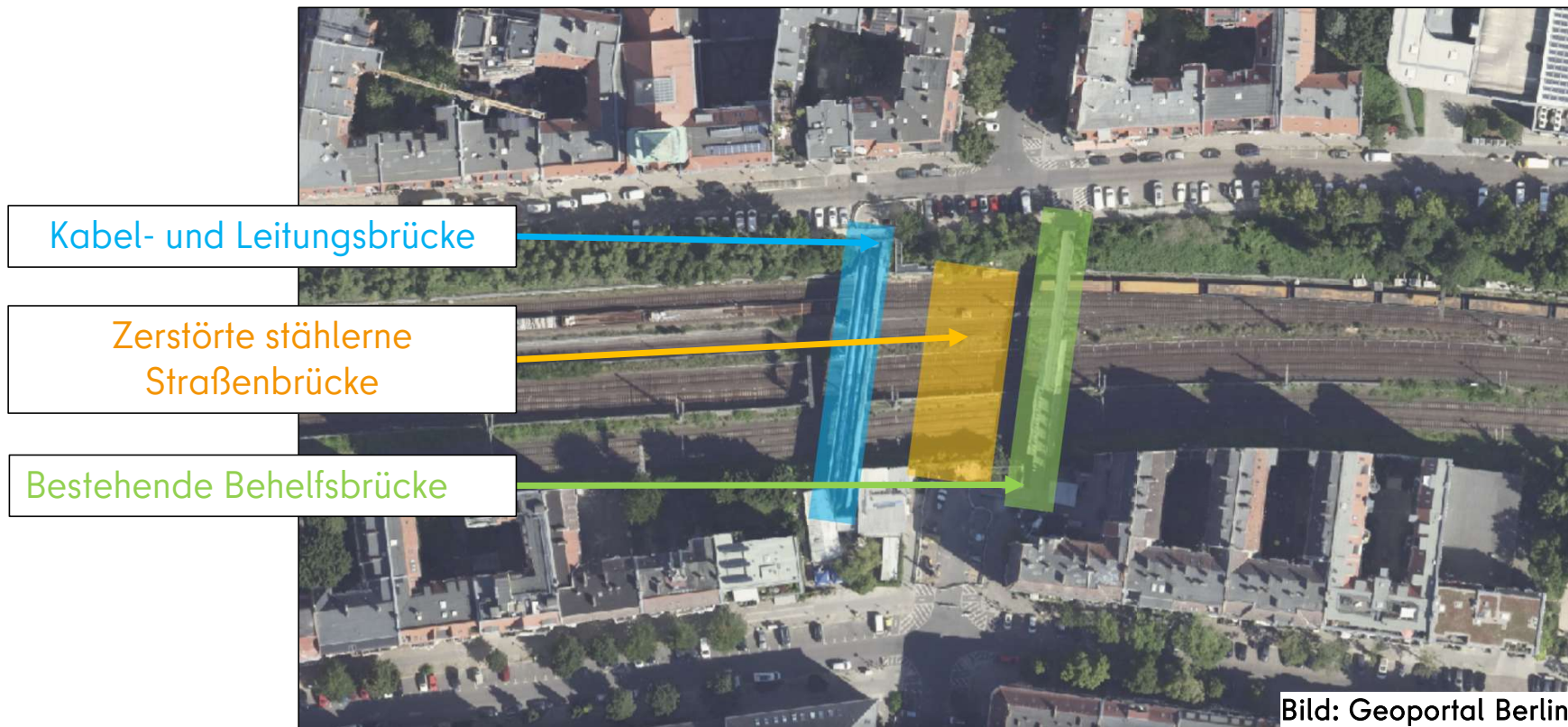
- Dichte Wohnbebauung (Mehrfamilienhäuser),
- Kleinteiliges Gewerbe und Läden,
- Cafés und Gastronomie,
- Parkmöglichkeiten im Straßenraum sowie
- Begrünte Straßen mit Bäumen



Bild: Geoport Berlin

# 3. Ausgangssituation

## - Brücken im Projektkontext -



### 3. Ausgangssituation

#### - Brücken im Projektkontext -

Kabel- und Leitungsbrücke:

- Baujahr: 1986
- 1999 Umbau der Mittelstütze aufgrund von Änderung der Gleise
- Ersatz aufgrund des schlechten Zustands notwendig



Blickrichtung Südost

Bild: Werner Sobek

### 3. Ausgangssituation

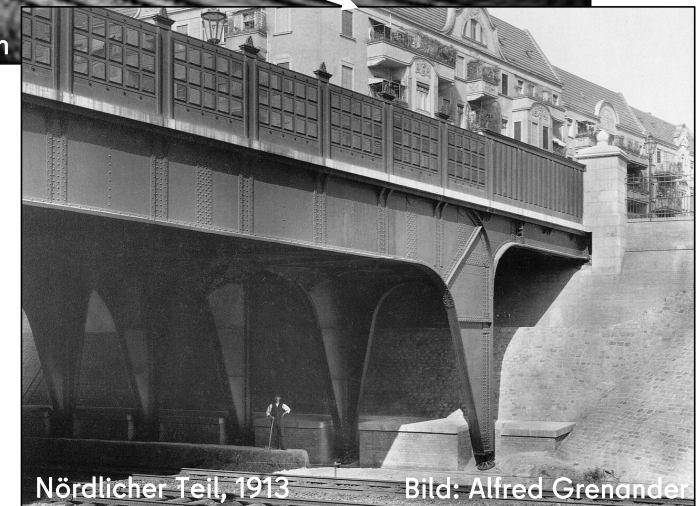
#### - Brücken im Projektkontext -

Zerstörte stählerne Straßenbrücke:

- Baujahr: 1910 bis 1912
- Breite 25 m (15 m breite Straße und 2 je 5 m breite Gehwege)
- Zerstört im 2. Weltkrieg
- Fundamente und Widerlager noch erhalten
- Nicht wieder aufgebaut  
→ Bestehende Behelfsbrücke



Bild: SenMVKU, Blick v. Nordwesten



Nördlicher Teil, 1913

Bild: Alfred Grenander

### 3. Ausgangssituation

#### - Brücken im Projektkontext -

#### Bestehende Behelfsbrücke:

- Baujahr: 1961 bis 1964
- Breite 2,50 m für Fußgänger
- Brückenbreite unzureichend, Überfahrt aktuell mit Fahrrädern verboten
- Schaffung einer neuen zukunftsfähigen Fuß- und Radwegeverbindung (gem. Mobilitätsgesetz)

→ Maßnahme:  
„Ersatzneubau Schönfließer Brücke“



### 3. Ausgangssituation - Planungszwangspunkte -

- Dicht besiedeltes Viertel
- Integration von Medien in die Brücke
- Verkehrsanlage Bahn (S-Bahn und Fernbahn) → Sperrpausen
- Höhenverhältnisse in der Straßenverkehrsanlage

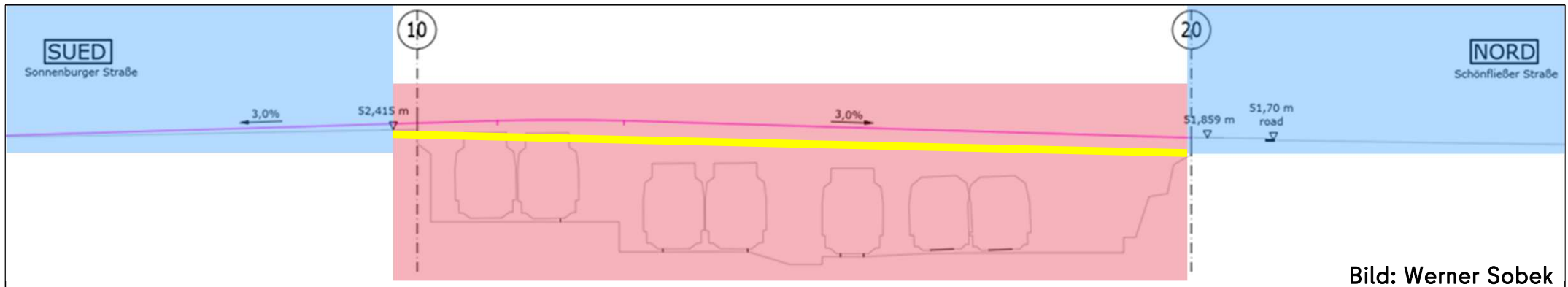


Bild: Werner Sobek

# ABLAUF / TAGESORDNUNG

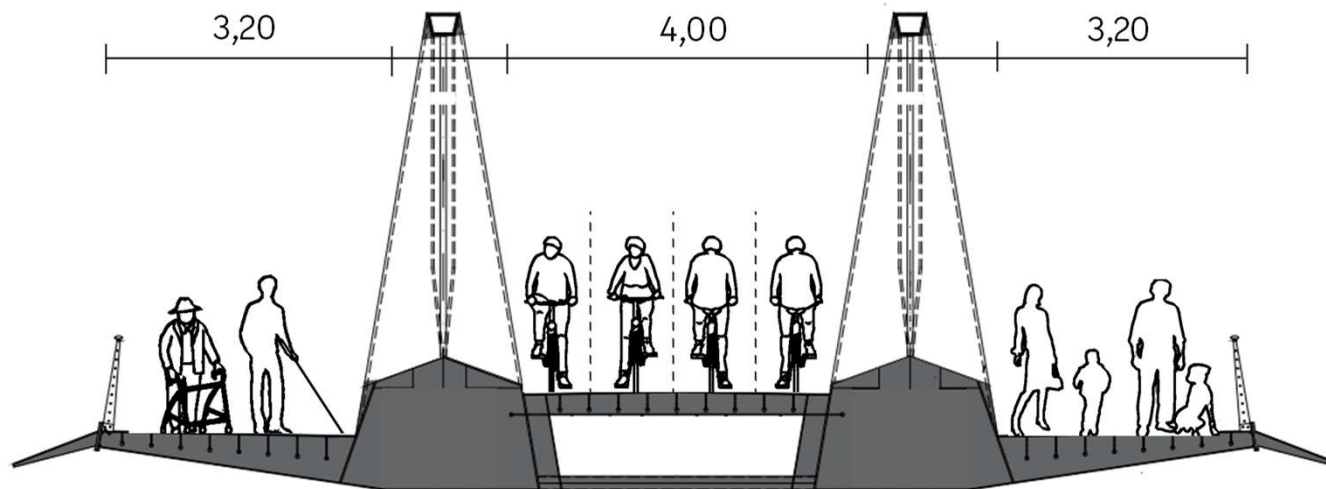
1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
- 4. Brückenplanung**
5. Verkehrsanlagen
6. Bauablauf
7. Logistik
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde



# 4. Brückenplanung

## - Querschnitt aus Entwurfsplanung -

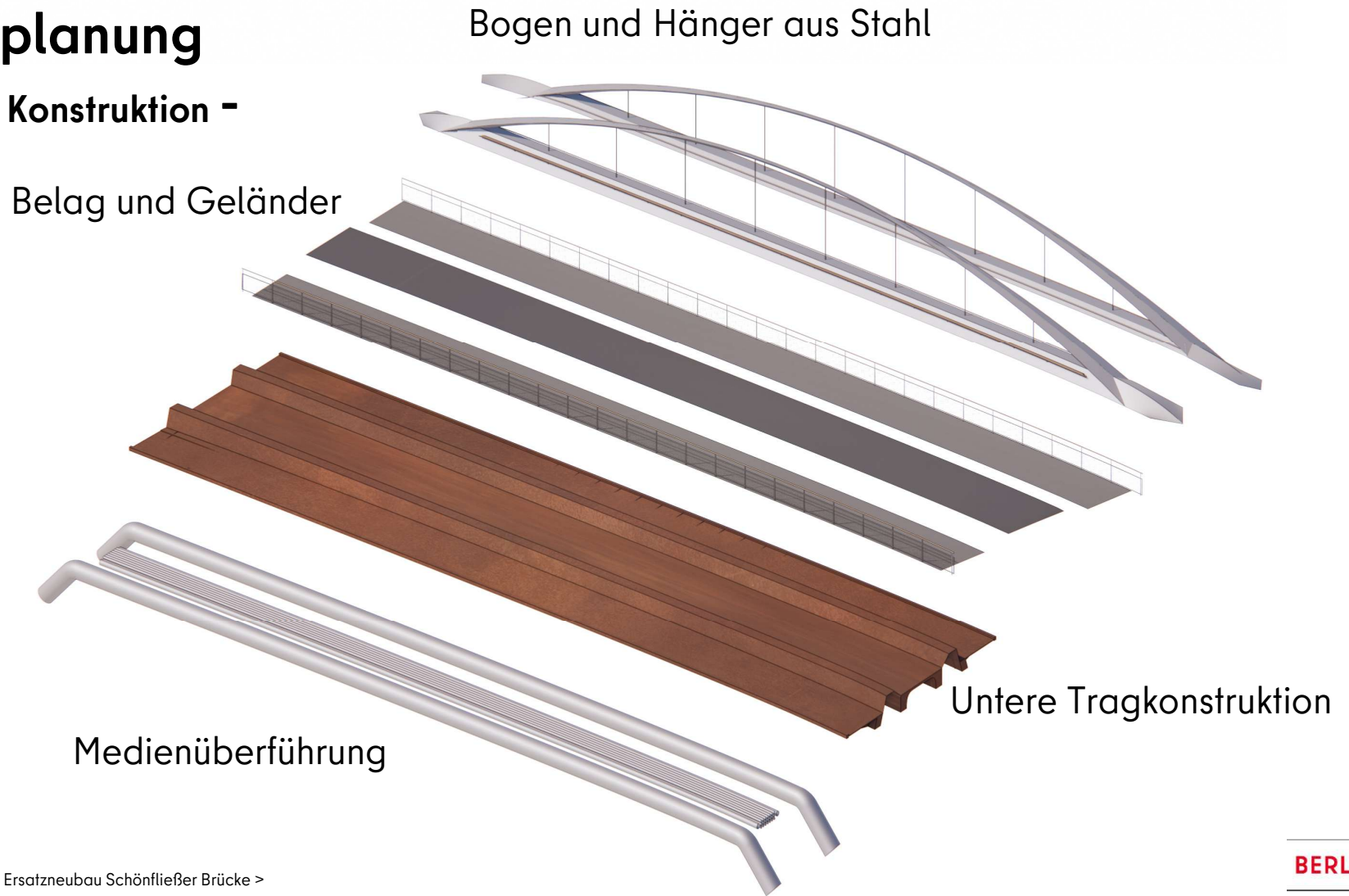
- Neue Fuß- und Radverkehrsbrücke liegt in der Achse der angrenzenden Straßen
- Oberliegendes Tragwerk zur Reduzierung der Einflussbereiche auf die Bahnanlagen
- Integration der vorhandenen Leitungen
- Trennung der Funktionen





# 4. Brückenplanung

- Material- und Konstruktion -



# 4. Brückenplanung - Visualisierung -



Blickrichtung Nordost

Bild: SenMVKU



# 4. Brückenplanung - Visualisierung -



Blickrichtung Nordwest

Bild: SenMVKU

# ABLAUF / TAGESORDNUNG

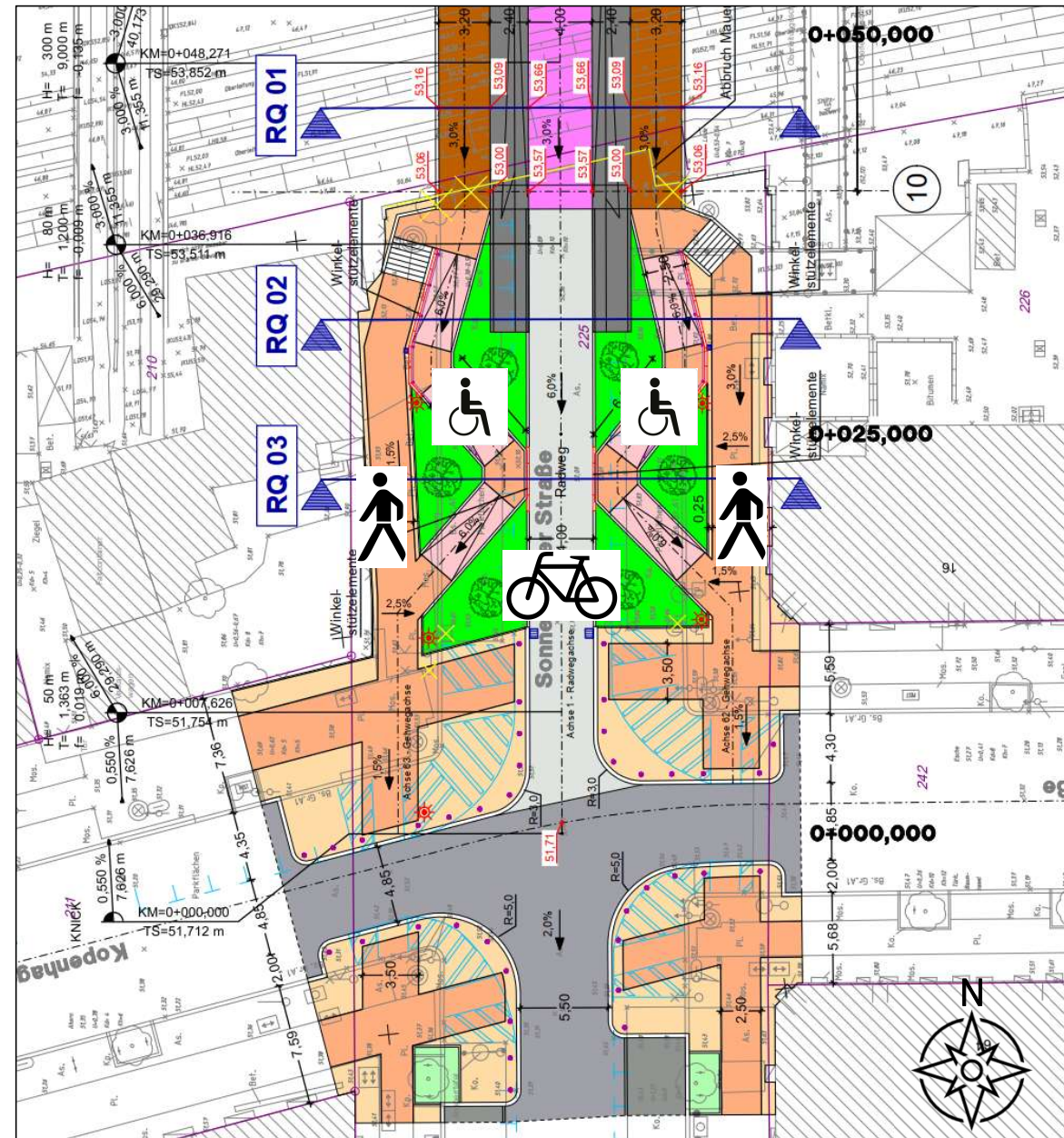
1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
4. Brückenplanung
- 5. Verkehrsanlagen**
6. Bauablauf
7. Logistik
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde



# 5. Verkehrsanlagen

## - Endzustand Süd - Draufsicht -

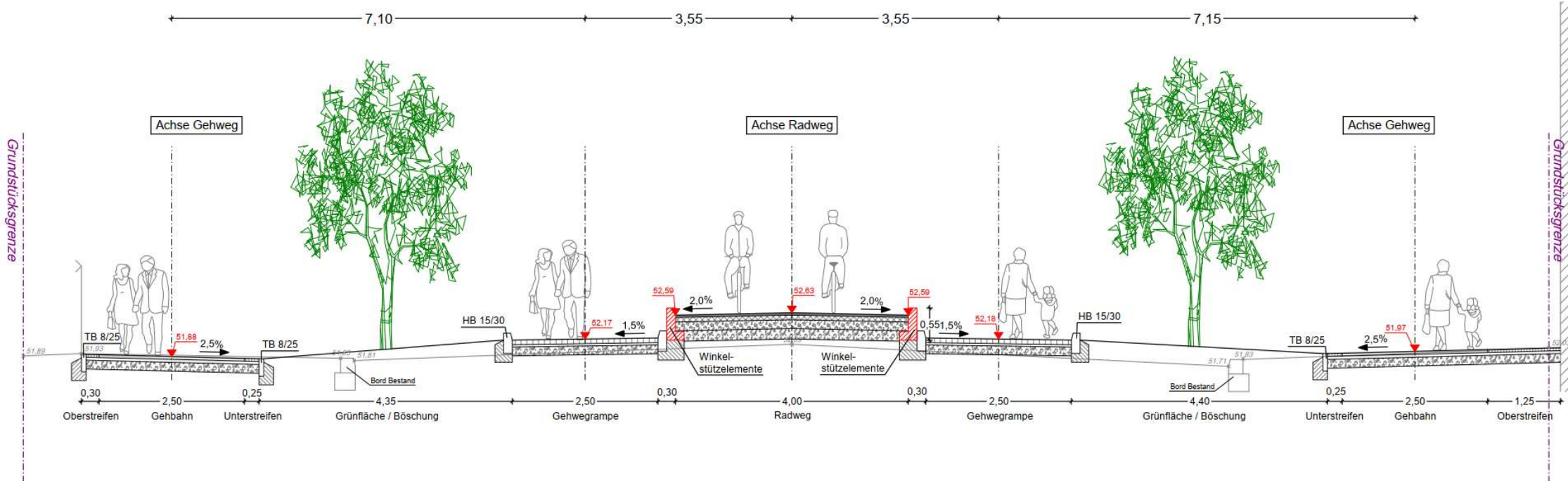
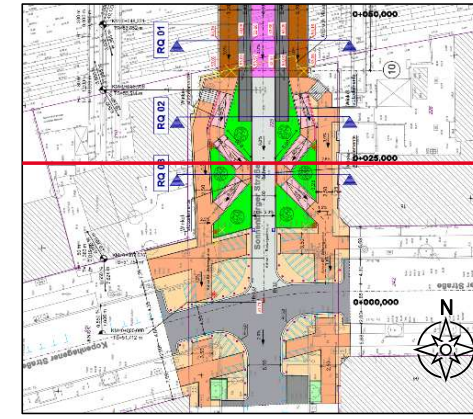
- Ausgleich Höhensprung zwischen Brückenbauwerk und Sonnenburger Straße erforderlich
- Gehwege liegen außen
- Fahrradweg in Mittellage
- Anschluss der Gehwege über Treppenstufen
- Rampen für die barrierefreie Nutzung
- Grünflächen und Bäume



# 5. Verkehrsanlagen

## - Endzustand Süd - Querschnitt -

- Schaffung einer neuen zukunftsfähigen Fuß- und Radwegeverbindung





# 5. Verkehrsanlagen

## - Endzustand Nord -

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Verbesserung der Sichtbeziehung zur Fahrbahnquerung
- Realisierung an den Kreuzungen Kopenhagener / Sonnenburger Str. und Schönfließler / Dänenstr.

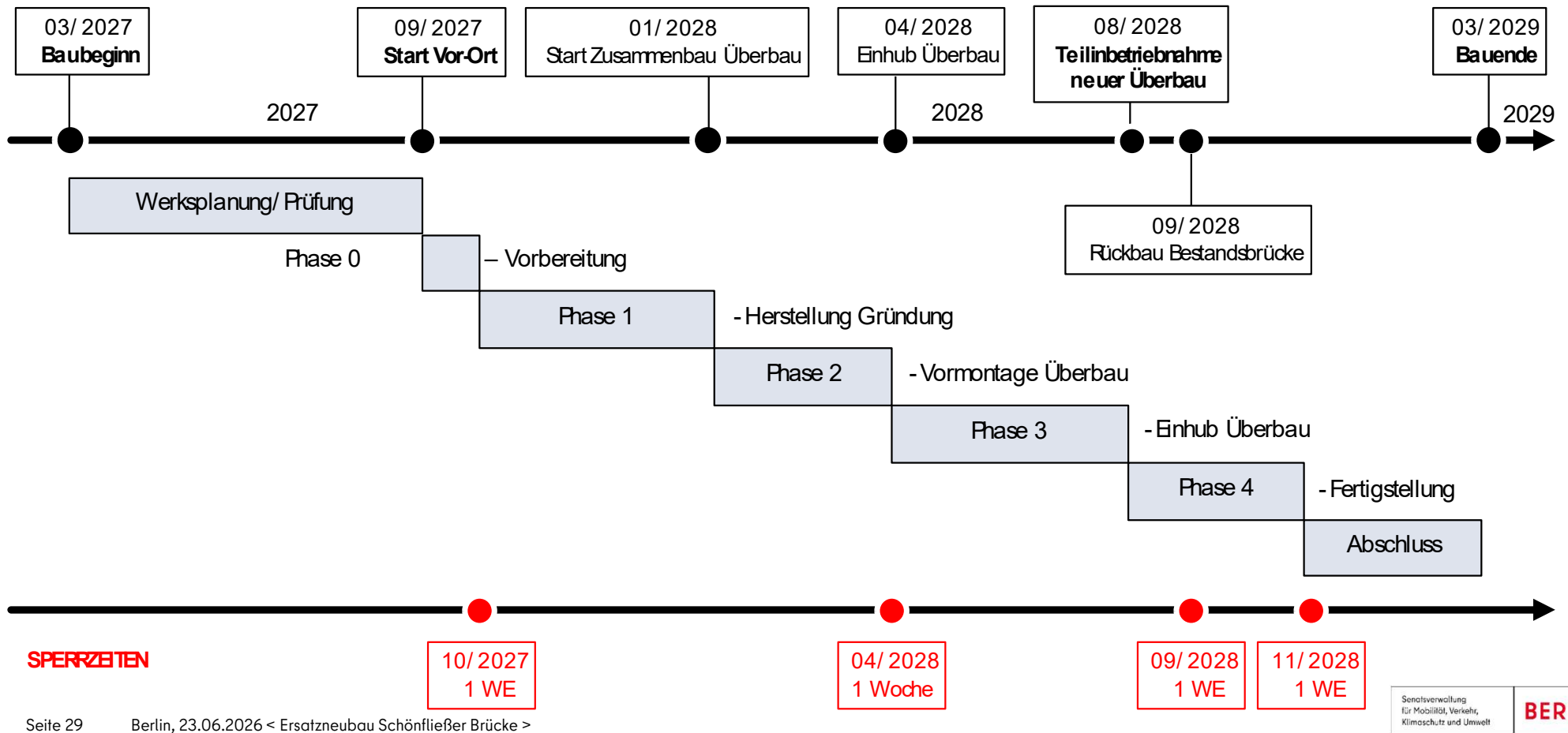


# ABLAUF / TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
4. Brückenplanung
5. Verkehrsanlagen
- 6. Bauablauf**
7. Logistik
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde



# 6. Bauablauf - Terminplan -



# 6. Bauablauf

## - Bauablaufzwangspunkte -

- Anwohnerschaft
- Ver- und Entsorgung
- Feuerwehr und Rettungsdienste
- Fuß- und Radverkehr
- Bahnbetrieb
- Infrastruktur

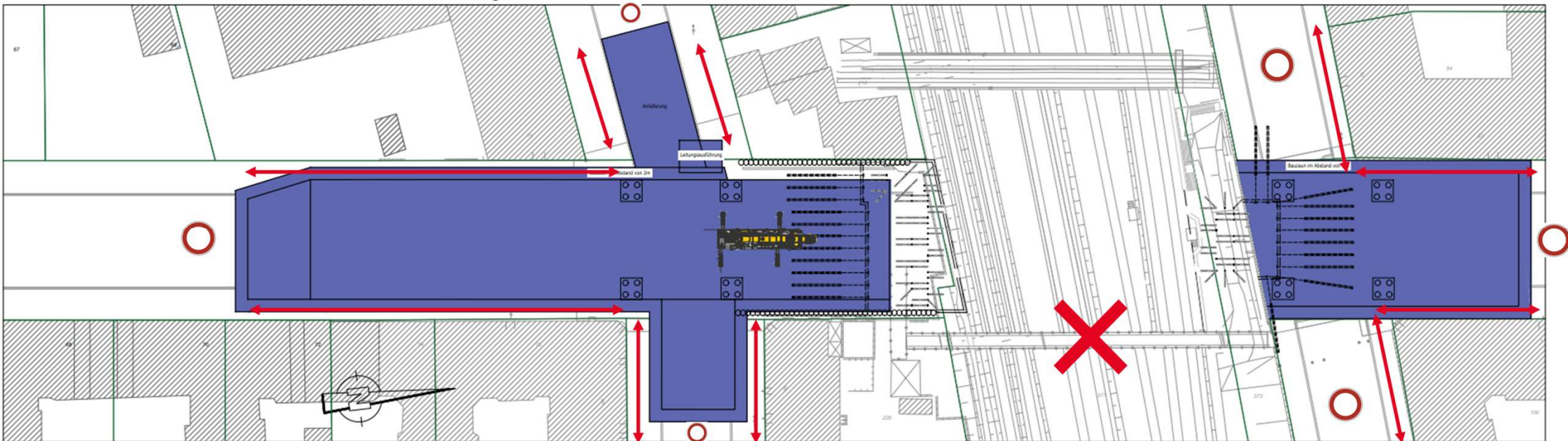
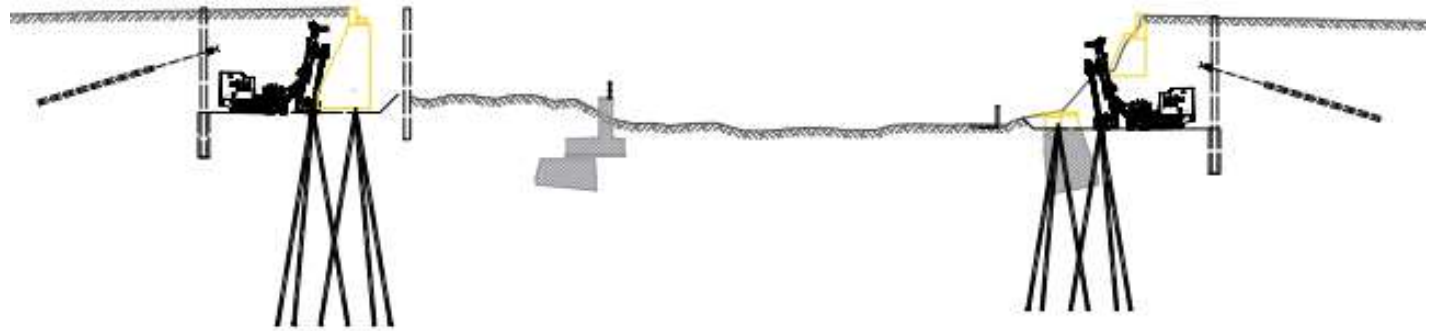
 Gehör- und Augenschutz benutzen	 Kopfschutz benutzen	 Atemschutz benutzen	 Fußschutz benutzen
<b>Notruftafel</b>			
Feuerwehr: _____	Ärztlicher Notruf: _____		
Polizei: _____	Elektrizitätswerk: _____		
Krankenhaus: _____	Wasserwerk: _____		
Unfallarzt: _____	Gaswerk: _____		
Augenarzt: _____	Sonstiges: _____		
 Zutritt für Unbefugte verboten	 Aufsteigen verboten	 Vorsicht! Elektrische Spannung	 Vorsicht! Schwebende Last

Bild: ISO 7010 , DIN 4844 -2

# 6. Bauablauf

## - Phase 0 - Vorbereitung -

- Beräumung Baufeld
- Aufbau Baustelleneinrichtung
- Einrichten Verkehrsumleitungen



Lauf- / Wegebeziehungen

# 6. Bauablauf

## - Phase 0 - Vorbereitung -

- Baufeld Sonnenburger Str.

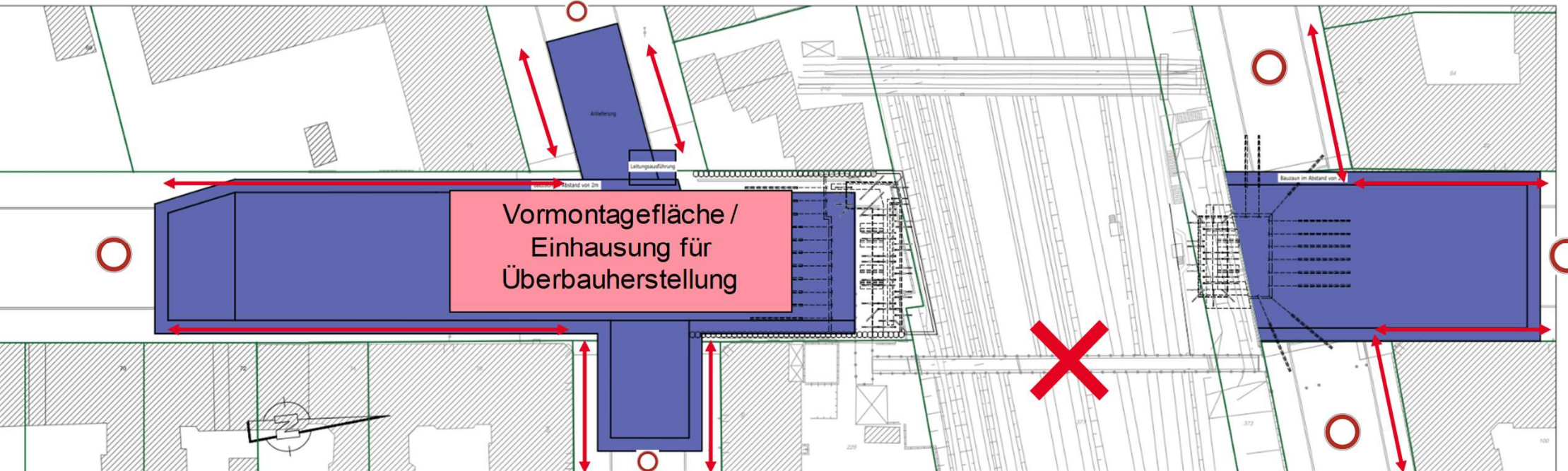
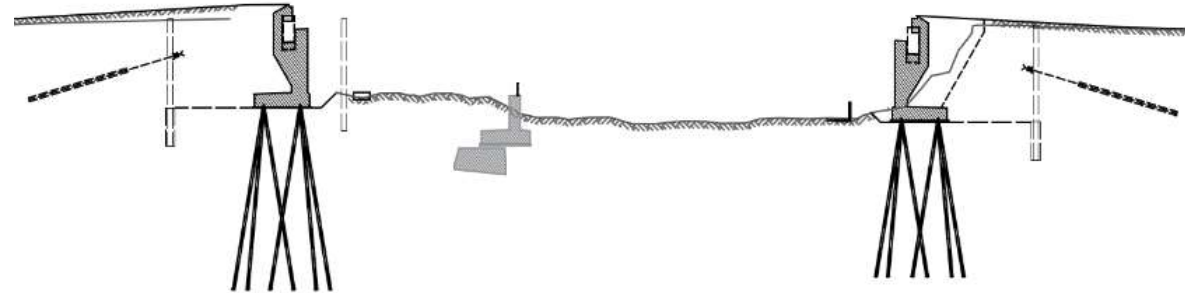
- Beispiel Einhausung für Überbauherstellung, Lärm- und Staubschutz



# 6. Bauablauf

## - Phase 1 - Herstellung Gründung -

- Verfüllung Baugruben
- Aufbau Einhausung
- Parallel: Herstellung Überbau im Werk

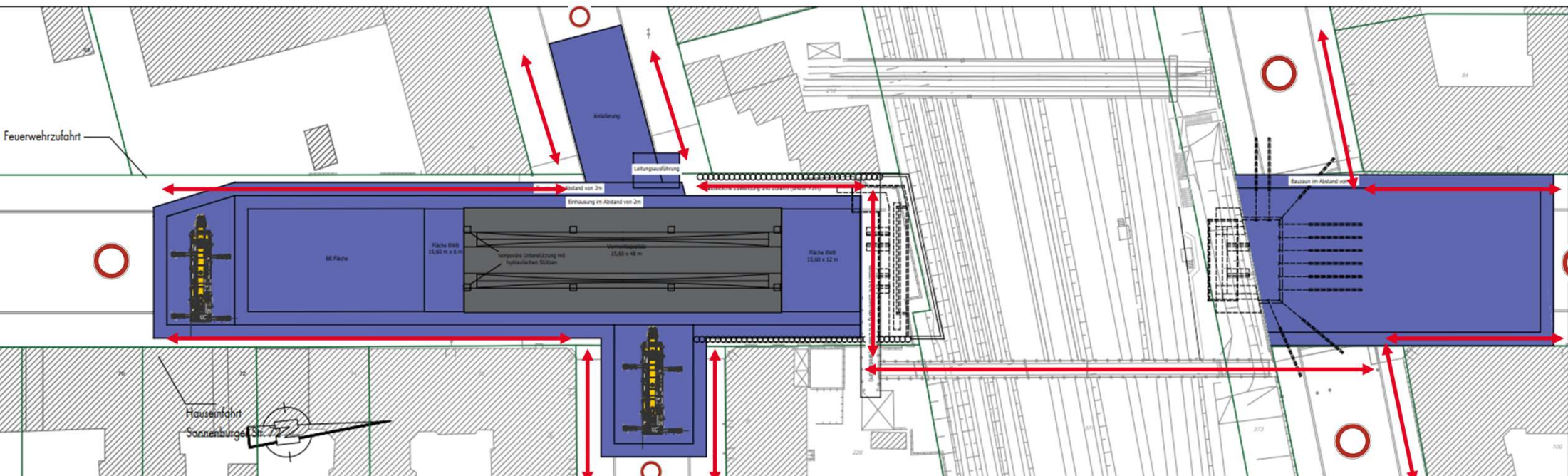
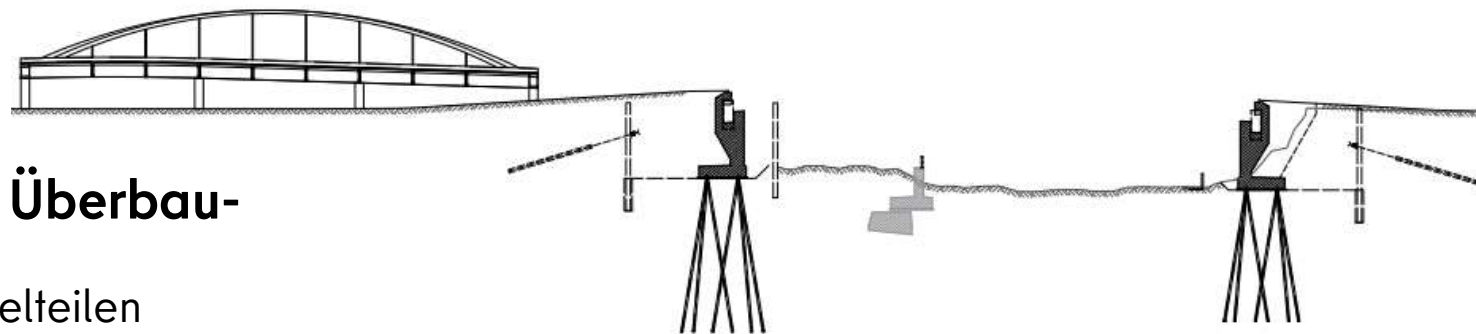


**Lauf- / Wegebeziehungen**

# 6. Bauablauf

## - Phase 2 - Vormontage Überbau-

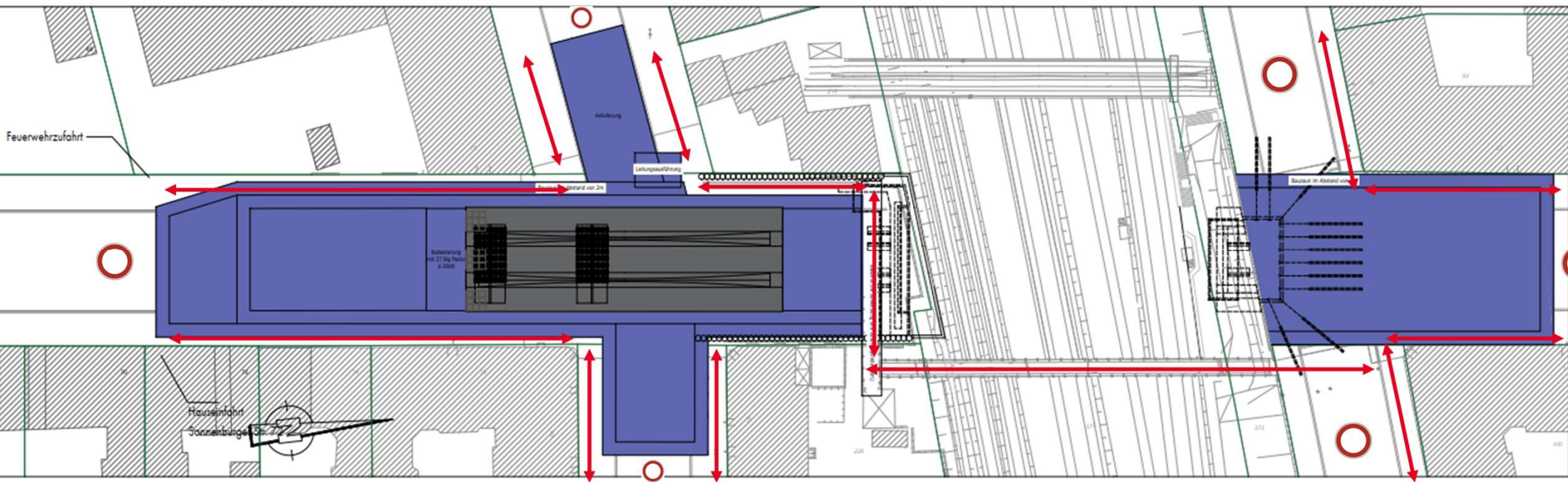
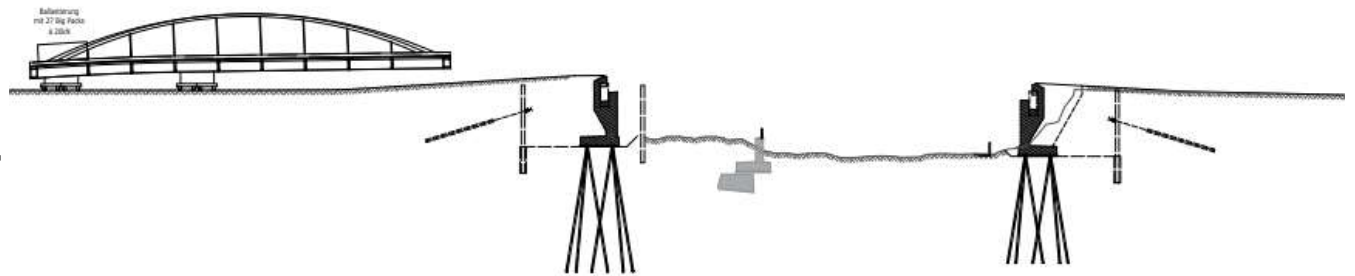
- Anlieferung Überbau in Einzelteilen
- Verschweißen des Überbaus in Einhausung



# 6. Bauablauf

## - Phase 3 - Einhub Überbau -

- Anheben Überbau
- Verfahren Überbau Richtung Bahngaben

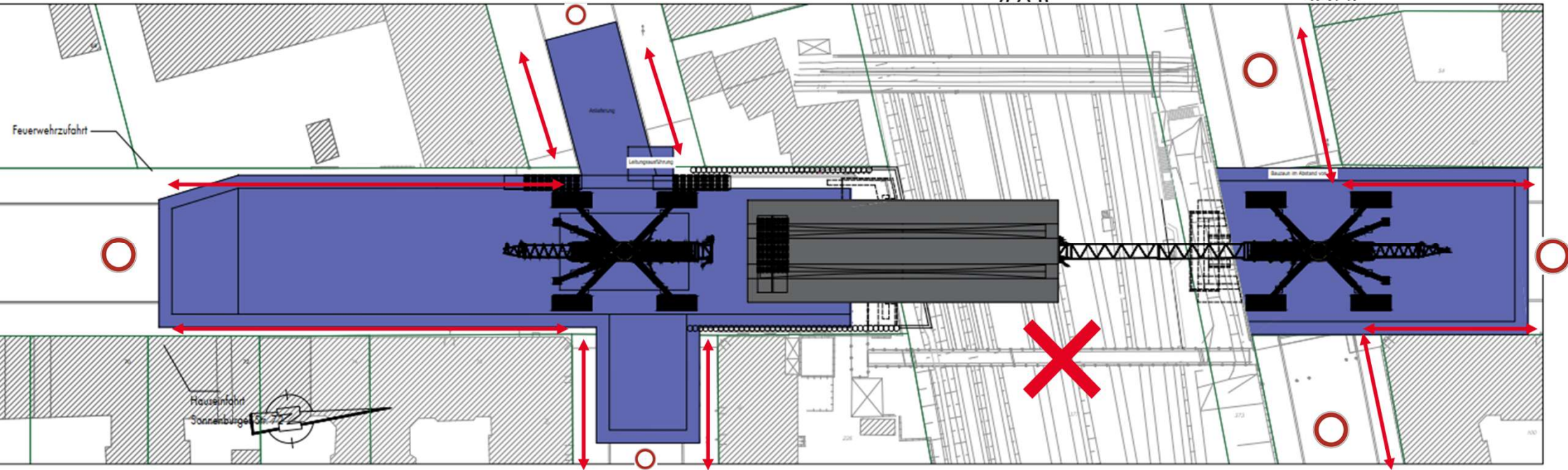
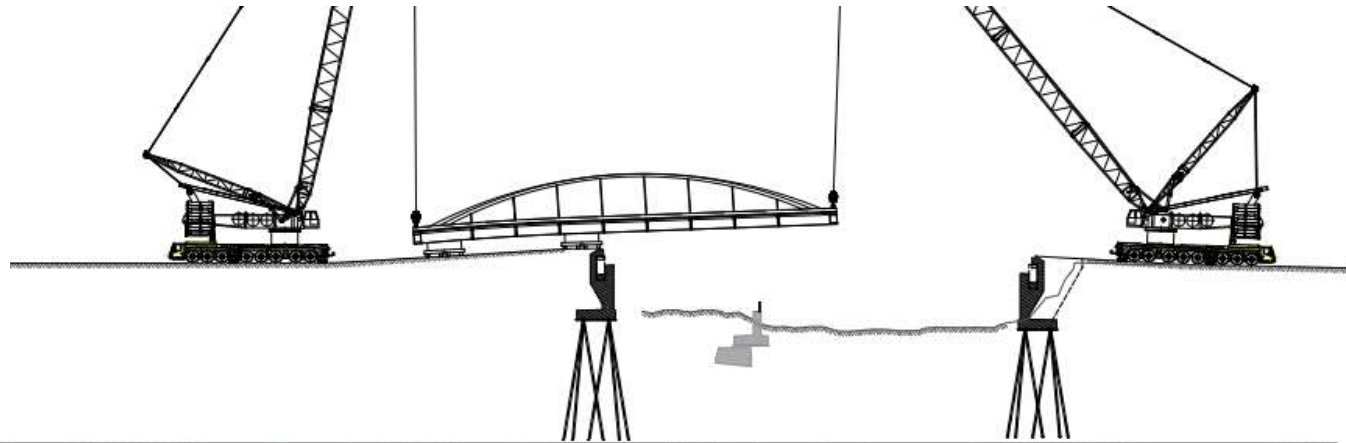


Lauf- / Wegebeziehungen

# 6. Bauablauf

## - Phase 3 - Einhub Überbau -

- Kräne stellen

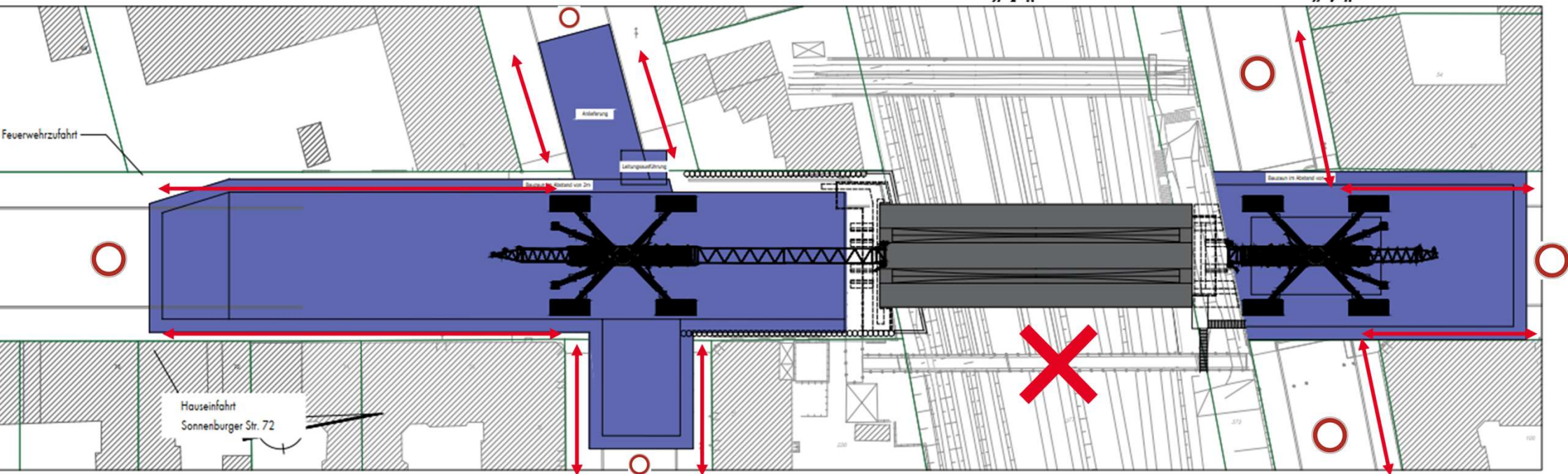
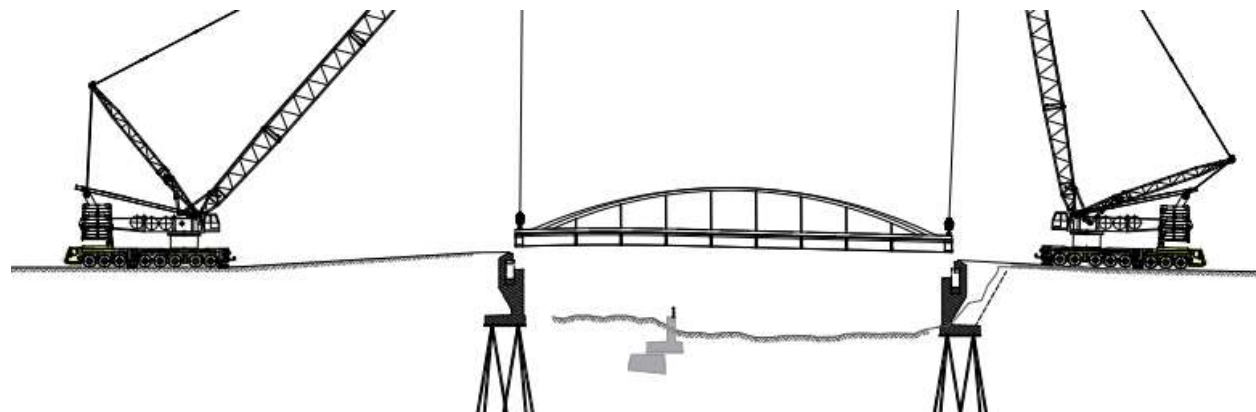


Lauf- / Wegebeziehungen

# 6. Bauablauf

## - Phase 3 - Einhub Überbau -

- Überbau mit Kränen anheben
- Auf Widerlager absetzen

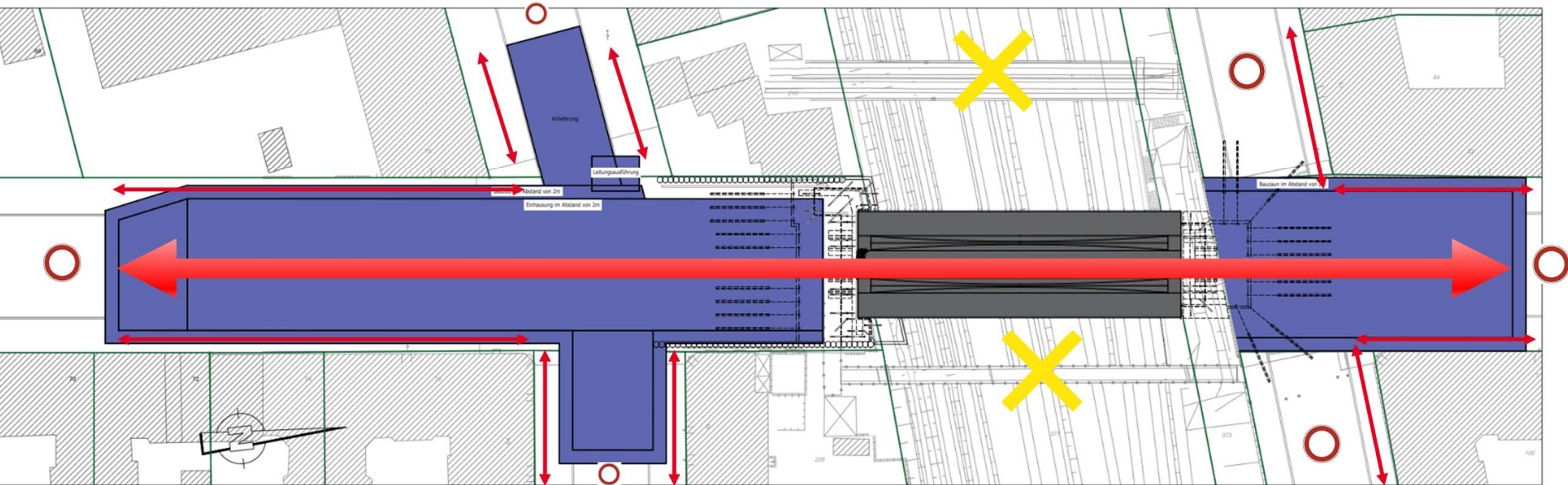


Lauf- / Wegebeziehungen

# 6. Bauablauf

## - Phase 4 - Fertigstellung-

- Straßenbau
- Verlegung der Leitungen
- Rückbau Bestandsbrücken



Lauf- / Wegebeziehungen

# ABLAUF / TAGESORDNUNG

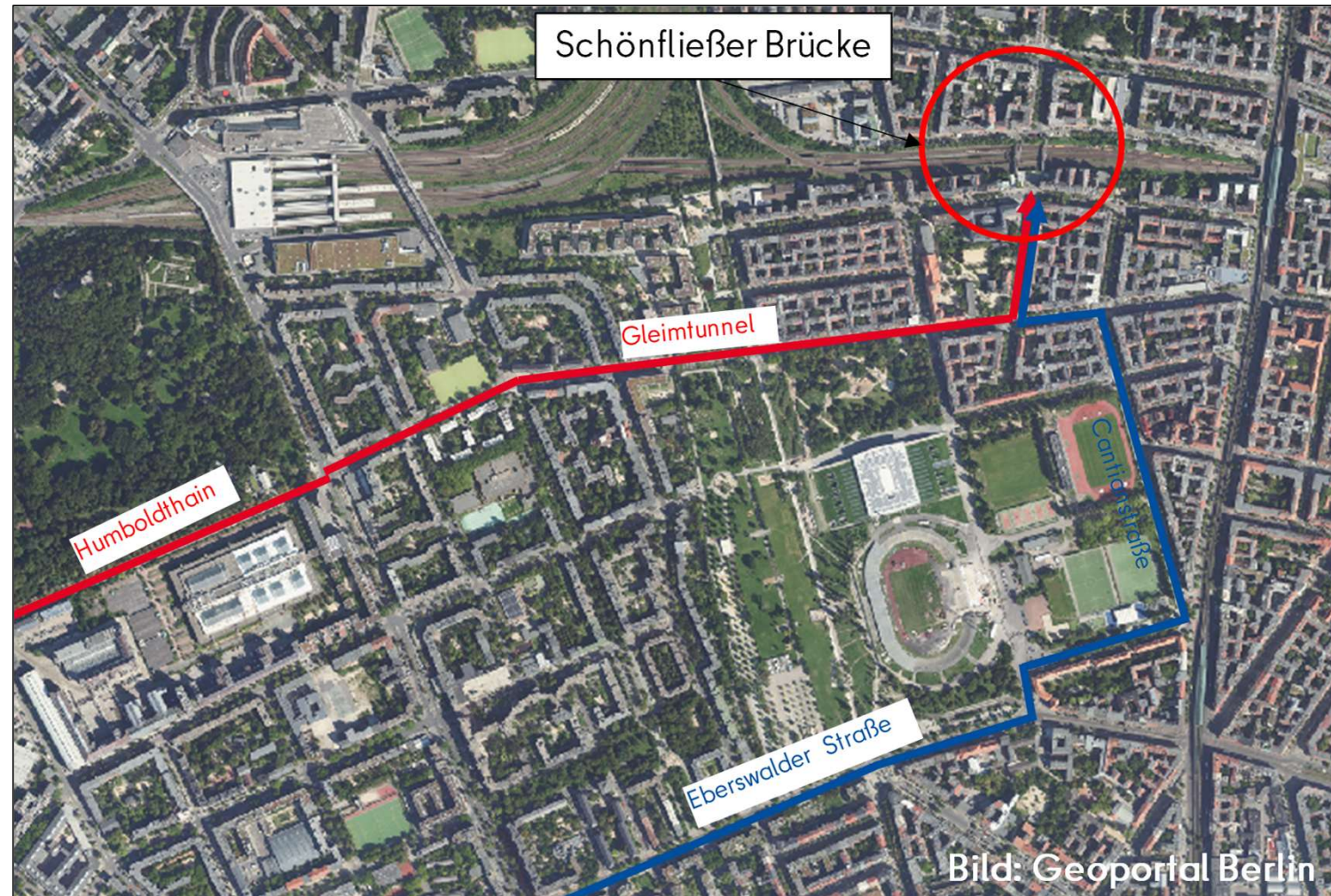
1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
4. Brückenplanung
5. Verkehrsanlagen
6. Bauablauf
7. **Logistik**
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde



## 7. Logistik - Lieferwege -

Lieferwege zum  
Vormontageplatz:

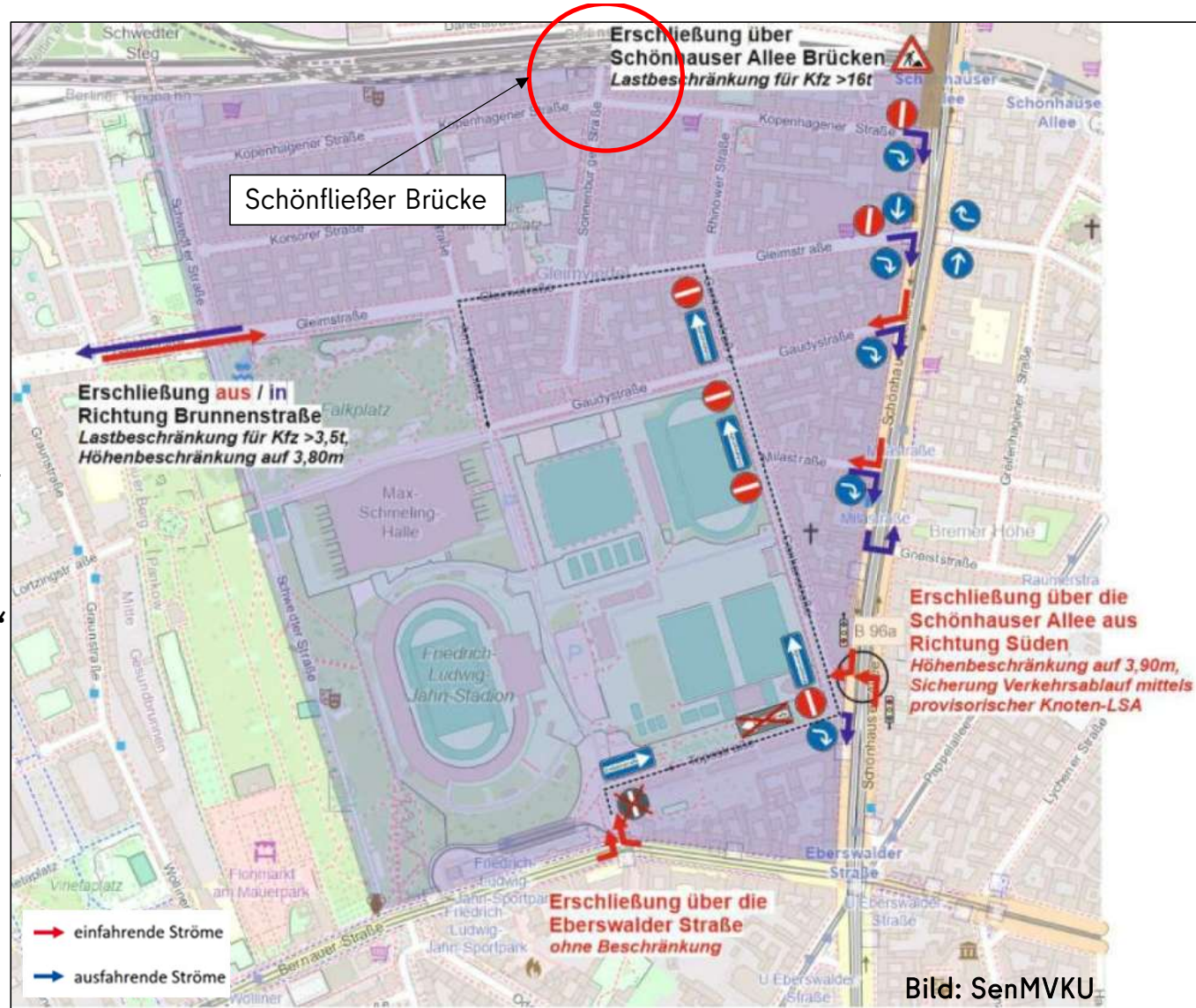
- Route A = Alternativroute für kleine Transporte
- Route B = Standardroute für große Transporte



# 7. Logistik

## - Lieferwege -

- Lieferweg von Norden und Osten nicht möglich
  - Lieferwege von Westen sehr bedingt möglich
  - Umfahrung der kleinen „Stadtinseln“
- Lieferweg von Süden ist der optimalste



# ABLAUF / TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
4. Brückenplanung
5. Verkehrsanlagen
6. Bauablauf
7. Logistik
- 8. Zusammenfassung**
9. Offene Fragerunde



## 8. Zusammenfassung

### Für den Fußverkehr

- deutlich breitere Gehwege
- barrierefreie Querung
- direkte Wegebeziehungen
- bessere Aufenthaltsqualität

### Für den Kiez

- Wiederherstellung der historischen Straßenachse
- Verringerung der Trennwirkung des Bahngrabens
- Aufwertung des öffentlichen Raums

### Für die Nachhaltigkeit und Umwelt

- Stützenfreie Bauwerkskonstruktion mit gutem Materialmix anhand Lasteinwirkungen
- Bündelung der verschiedenen Nutzungsanforderungen an einem Standort
- Förderung des Umweltverbundes
- Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen vor Ort

### Für den Radverkehr

- erstmalig regelkonforme Radverkehrsverbindung
- Lückenschluss im Ergänzungsnetz
- sichere Querung ohne Absteigen

### Für die Infrastruktur

- Erneuerung der Leitungsinfrastruktur
- langlebige Brückenkonstruktion
- zukunftsfähige Lösung für die nächsten Jahrzehnte

# ABLAUF / TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Einführung
3. Ausgangssituation
4. Brückenplanung
5. Verkehrsanlagen
6. Bauablauf
7. Logistik
8. Zusammenfassung
9. Offene Fragerunde



**VIELEN DANK!**



**WEITERE INFORMATIONEN UNTER:**

**[HTTPS://WWW.BERLIN.DE/SEN/UVK/MOBILITAET-UND-  
VERKEHR/INFRASTRUKTUR/BRUECKENBAU/SCHOENFLIESSER-BRUECKE/](https://www.berlin.de/sen/uvk/mobilitaet-und-verkehr/infrastruktur/brueckenbau/schoenfliesser-bruecke/)**

Senatsverwaltung  
für Mobilität, Verkehr,  
Klimaschutz und Umwelt

**BERLIN**

